

Angilramni, jeweils mit Editionen. Auf dem Wege der Herstellung ist auch die Untersuchung von Frau Dr. M. Giese (München) über die Textfassungen der Vita Bernwardi bis ins 16. Jh. Wie zuvor schon mitgeteilt, sind im Zusammenhang anstehender Editionen ferner Bände von Prof. R. Collins (Edinburgh) über Fredegar und Dr. G. Modestin über die Waldenser in Straßburg 1400 zu erwarten.

Deutsches Archiv: Die Redaktion liegt weiter bei Dr. R. Pokorny (Aufsätze und Miszellen) und Dr. H. Schneider (Besprechungen) mit Unterstützung durch Frau S. Danner. Der Besprechungsteil ist zugleich eine Gemeinschaftsaufgabe des gesamten Instituts von wachsendem Gewicht.

Bibliothek und Archiv: Priv. Doz. Dr. A. Mentzel-Reuters, unterstützt von Frau B. Arensmann und Frau N. Sinemus (Vertreterin von Frau B. Rommel), verzeichnet infolge der Haushaltskürzungen einen Rückgang der Erwerbungen um etwa 10 Prozent auf 1938 Einzeltitel, 213 Periodica und 127 „non book“-Medieneinheiten. Dankenswerterweise hält die DFG ihren Zuschuß in Höhe von 9000 EUR aufrecht. Im Magazin konnte durch Auslagerung der Verlagsbestände begrenzter Freiraum für Archiv und Bibliothek hinzugewonnen werden. Das Findbuch des Archivs wurde im Internet zugänglich gemacht (<http://www.mgh-bibliothek.de/archiv/index.html/>), die Behebung konservatorischer Defizite in Angriff genommen. Begonnen wurde mit der Digitalisierung des „Neuen Archivs“. Gut eingespielt hat sich das elektronische Dokumentliefersystem.

Stand der Veröffentlichungen

(März 2006)

Erschienen:

Die Viten Gottfrieds von Capenberg. Herausgegeben von Gerlinde NIEMEYER und Ingrid EHLERS-KISSELER unter Mitwirkung von Veronika LUKAS (Scriptores rerum Germanicarum 74)

Die Lebensbeschreibungen Bischof Burchards von Würzburg. Herausgegeben von Desirée BARLAVA (Scriptores rerum Germanicarum 76)